

**Neubrandenburger Stadtwerke GmbH,
Neubrandenburg**

Tätigkeitsabschlüsse für Tätigkeiten

nach § 6b Abs. 3 S. 1 EnWG und § 3 Abs. 4 MsbG

für das Geschäftsjahr 2022

Tätigkeitsabschlüsse für Tätigkeiten

nach § 6b Abs. 3 S. 1 EnWG

(Elektrizitäts- und Gasverteilung)

Neubrandenburger Stadtwerke GmbH, Neubrandenburg
Tätigkeitsabschlüsse
Bilanzen zum 31. Dezember 2022

Aktivseite

	Elektrizitäts- verteilung	Elektrizitäts- verteilung	Gasverteilung	Gasverteilung
	31.12.2022	31.12.2021	31.12.2022	31.12.2021
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	763.712,65	612.058,94	376.141,89	336.909,15
II. Sachanlagen				
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	2.584.314,20	2.609.245,02	820.019,50	824.520,29
2. Technische Anlagen und Maschinen	20.209.613,35	20.399.132,84	14.476.069,91	14.668.683,44
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	269.451,38	259.116,74	115.541,45	100.291,87
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	564.570,88	626.391,53	446.967,40	200.895,72
	<u>23.627.949,81</u>	<u>23.893.886,13</u>	<u>15.858.598,26</u>	<u>15.794.391,32</u>
	<u>24.391.662,46</u>	<u>24.505.945,07</u>	<u>16.234.740,15</u>	<u>16.131.300,47</u>
B. Umlaufvermögen				
I. Vorräte				
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	268.824,46	138.031,81	92.013,76	87.965,71
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	77.530,74	454.702,90	50.690,78	325.256,70
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.307,88	0,00		
3. Sonstige Vermögensgegenstände	213.097,09	408.396,22	42.463,41	19.418,08
	<u>291.935,71</u>	<u>863.099,12</u>	<u>93.154,19</u>	<u>344.674,78</u>
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	696.934,64	955.155,95	283.931,14	263.260,59
	<u>1.257.694,81</u>	<u>1.956.286,88</u>	<u>469.099,09</u>	<u>695.901,08</u>
C. Rechnungsabgrenzungsposten	10.438,02	5.807,47	3.466,54	2.732,74
	<u>25.659.795,29</u>	<u>26.468.039,42</u>	<u>16.707.305,78</u>	<u>16.829.934,29</u>

Neubrandenburger Stadtwerke GmbH, Neubrandenburg
Tätigkeitsabschlüsse
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit
vom 01. Januar bis 31. Dezember 2022

	Elektrizitätsverteilung		Gasverteilung	
	2022 EUR	2021 EUR	2022 EUR	2021 EUR
1. Umsatzerlöse	21.489.136,96	24.317.325,27	5.653.330,93	4.971.146,02
2. Andere aktivierte Eigenleistungen	228.735,24	139.705,79	75.615,32	102.962,52
3. Sonstige betriebliche Erträge	325.718,48	256.335,55	218.547,19	247.372,79
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	13.567.120,49	16.067.372,20	1.751.324,96	872.022,71
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.202.031,75	1.151.342,21	533.032,31	582.785,60
	14.769.152,24	17.218.714,41	2.284.357,27	1.454.808,31
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	2.151.077,24	2.088.966,89	1.161.836,47	1.102.460,59
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	463.995,22	484.764,91	248.971,82	251.373,52
	2.615.072,46	2.573.731,80	1.410.808,29	1.353.834,11
6. Abschreibungen	1.549.235,83	1.482.644,12	868.699,44	840.199,49
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.994.466,56	2.800.223,92	620.580,12	592.317,32
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	478,53	0,00	-93,68	3.361,68
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	79.341,39	79.603,19	55.854,20	59.233,00
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	6.425,01	152.885,21	142.861,23	282.903,81
11. Ergebnis nach Steuern	30.375,72	405.563,96	564.239,21	741.546,97
12. Sonstige Steuern	5.017,83	5.017,83	402,07	363,23
13. Jahresüberschuss	25.357,89	400.546,13	563.837,14	741.183,74

Neubrandenburger Stadtwerke GmbH, Neubrandenburg

Tätigkeitsabschlüsse zum 31.12.2022

A. Allgemeine Angaben

Die Tätigkeitsabschlüsse wurden gemäß den Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) für große Kapitalgesellschaften, den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages sowie des GmbHG, des DMBilG und des EnWG aufgestellt.

Das handelsrechtliche Gliederungsschema wurde gemäß § 265 Abs. 5 HGB um Posten erweitert bzw. weiter untergliedert. Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde gem. § 275 HGB das Gesamtkostenverfahren gewählt.

B. Kontentrennung

Die Neubrandenburger Stadtwerke GmbH (neu.sw) ist ein vertikal integriertes Energieversorgungsunternehmen. Es führt unter anderem die Funktionen Elektrizitätsverteilung und Stromvertrieb, Gasverteilung und Gasvertrieb sowie den grundzuständigen Messstellenbetrieb aus. neu.sw hat in der internen Rechnungslegung getrennte Konten für folgende Tätigkeiten eingerichtet:

1. Elektrizitätsverteilung
2. andere Tätigkeiten innerhalb des Elektrizitätssektors (Stromvertrieb)
3. Gasverteilung
4. andere Tätigkeiten innerhalb des Gassektors (Gasvertrieb)
5. Grundzuständiger Messstellenbetrieb
6. Tätigkeiten außerhalb des Elektrizitäts- und Gassektors (neu.sw-Holding, Fernwärmeversorgung, Trinkwasserversorgung, Abwasserentsorgung, Schwimmhalle, Betriebsführung etc.)

C. Kontenzuordnung

Die Kontentrennung erfolgt durch Zusatzkontierungen bei der Buchung der Geschäftsvorfälle. Soweit ein Geschäftsvorfall ausschließlich eine einzige Tätigkeit betrifft, wird der Geschäftsvorfall direkt auf den Geschäftsbereich der betreffenden Tätigkeit gebucht. Wenn ein Geschäftsvorfall mehrere Tätigkeiten zugleich betrifft, wird der Geschäftsvorfall auf den Geschäftsbereich der neu.sw-Holding gebucht.

Die auf den Geschäftsbereich neu.sw-Holding gebuchten Aktiva, Passiva, Aufwendungen und Erträge werden bei Erstellung der Tätigkeitsabschlüsse mittels sachgerechter Schlüssel den Konten der direkt gebuchten Tätigkeiten zugeordnet.

Zur besseren Einsicht in die Ertragslage der Tätigkeiten erfolgt die Darstellung des geschlüsselten Anteils am Personalaufwand der Holding im GuV-Posten Personalaufwand.

Somit enthalten alle Bilanz- und GuV-Posten der Tätigkeitsabschlüsse sowohl direkt gebuchte Beträge als auch geschlüsselte Werte.

D. Angaben zu den einzelnen Posten der Bilanz

1. Anlagevermögen

Zum Anlagevermögen verweisen wir auf die jeweiligen Anlagenspiegel zu den einzelnen Tätigkeiten.

Die Finanzanlagen sind den Tätigkeiten außerhalb des Elektrizitäts- und Gassektors zugeordnet.

2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Sämtliche Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände der Elektrizitäts- und Gasverteilung sind innerhalb eines Jahres fällig.

3. Eigenkapital

Der Kapitalverrechnungsposten wird im Eigenkapital dargestellt. Zur besseren Übersicht wurde der Vorjahresausweis diesem Vorgehen angepasst.

4. Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten haben folgende Restlaufzeiten:

Verbindlichkeiten	Gesamt	bis 1 Jahr	mehr als 1 Jahr	davon mehr als 5 Jahre
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
gegenüber Kreditinstituten				
Elektrizitätsverteilung	10.006	1	10.005	7.225
Gasverteilung	6.988	0	6.988	5.046
aus Lieferungen und Leistungen				
Elektrizitätsverteilung	247	247	0	0
Gasverteilung	283	282	1	0
Sonstige				
Elektrizitätsverteilung	383	383	0	0
Gasverteilung	114	114	0	0

E. Ergänzende Angaben

1. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Zum Stichtag bestanden finanzielle Verpflichtungen für in Auftrag gegebene Lieferungen und Leistungen in der Elektrizitätsverteilung in Höhe von TEUR 773 und in der Gasverteilung in Höhe von TEUR 182. Die weiteren sonstigen finanziellen Verpflichtungen betreffen die Tätigkeiten außerhalb des Elektrizitäts- und Gassektors.

2. Risiken aus veränderten Rahmenbedingungen

Mit Anpassung der 2. Verordnung zur Änderung der Anreizregulierungsverordnung (ARegV) im September 2016 veränderten sich grundlegende Vorschriften im § 5 Regulierungskonto. Bisher waren die Salden der Regulierungskonten Strom- und Gasnetz durch die Regulierungsbehörden zu ermitteln und den Netzbetreibern mitzuteilen. Nunmehr liegt die Verantwortung für die Berechnung und anschließende Verteilung der Salden auf zukünftige Erlösobergrenzen beim Netzbetreiber. Aus den bisher fehlenden Bestätigungen der Salden sowie der Verteilungsbeträge auf die Erlösobergrenzen durch die Regulierungsbehörden ergeben sich mögliche Risiken.

Neubrandenburg, 31. März 2023



Ingo Meyer
Geschäftsführer



Reinhold Hüls
Geschäftsführer